



Bemerkungen und Antrag des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2017

Allgemeine Bemerkungen

Der Ertragsüberschuss vor Abschluss liegt bei rund CHF 890'000.-. Mit einer Einlage in die Vorfinanzierung für die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung von CHF 90'000.- und ausserordentlichen Rückstellungen von CHF 53'500.- (Spitex) einerseits und der vorgeschriebenen Auflösung der Wertberichtigungen des Finanzvermögens über CHF 5.45 Mio. andererseits ergibt sich ein Plus von über CHF 6'196'000.- gegenüber einem budgetierten Minus von CHF 98'800.-. Bei der Wertberichtigung handelt es sich um eine rein buchhalterische Massnahme ohne eigentliche Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinde.

Die wesentlichen positiven Gründe für das gute Ergebnis sind unter den Erwartungen liegende Kosten im Bereich Pflegeheime (CHF 20'000.-) und in der Sozialhilfe (CHF 23'000.-), ein nochmaliger Anstieg in den Steuererträgen (CHF 132'000.- zum Vorjahr), ein weit besser als erwarteter Beitrag an den Finanzausgleich (CHF 218'000.-), aufgrund einer nachträglichen Anpassung des Ausgleichsniveaus und ein positiver buchhalterischer Effekt durch die Liquidation von Anlagen des Finanzvermögens (CHF 167'000.- netto). Dazu ergaben sich einige Verzögerungen bei der Umsetzung baulicher (CHF 62'000.-) und raumplanerischer (CHF 47'000.-) Massnahmen.

Dem gegenüber stehen einige ungeplante personelle Mehrkosten (Kindergarten, 6. Primarschulklasse) im Bereich Bildung (CHF 42'000.-) und eine deutliche Zunahme der Kosten für Familienergänzende Kinderbetreuungen (CHF 12'000.-).

Antrag

Der Gemeinderat beantragt die vorliegende Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.



Bemerkungen und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

**An die Gemeindeversammlung der Gemeinde Augst vom
5. Juni 2018:**

Auftrag und Durchführung

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat gemäss §158 des Gemeindegesetzes vom 28. Mai 1970 in der Zeit vom 12. April bis 2. Mai 2018 die Jahresrechnung 2018 begutachtet. Unsere Arbeit umfasste die Prüfung der Bilanz per 31.12.2017, der Erfolgsrechnung 2017 sowie der Investitionsrechnung für das Jahr 2017. Basierend auf den Prüfungshandlungen haben wir eine Beurteilung der Jahresrechnung 2017 im Vergleich zum Budget 2017 sowie zur Vorjahresrechnung 2016 vorgenommen.

Prüfungsgebiete und Prüfungsergebnisse

Wir haben bei unserer Prüfungsplanung folgende Schwerpunkte festgelegt:

- Überprüfung der per 31.12.2017 ausgewiesenen Bank- und Postkontoguthaben,
- Überprüfung der Wertschriften-Depotauszüge und des übrigen Finanzvermögens per 31.12.2017 sowie Kontrolle der Bewertung,
- Einsichtnahme in die Projektschlussabrechnung über den Ersatz der Wasserleitungen in der Rheinstrasse,
- Einsichtnahme in die Projektschlussabrechnung über den Wasserverbund Pratteln/Augst,
- Einsichtnahme in die Schlussabrechnungen 2017 der KESB, der KMS Pratteln/Augst/Giebenach, der Tagesfamilien Pratteln/Augst, der Spitex Pratteln/Augst/Giebenach, der Gemeinschaftsschiessanlage „Rauschenbächlein“, der Feuerwehr Augst/Kaiseraugst sowie des Zivilschutzes Unteres Fricktal,
- Durchführung von Stichprobenprüfungen einzelner Buchungen und Vergleich mit den Buchungsbelegen.

Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehl Aussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden

konnten. Wir sind der Ansicht, dass die durchgeführte Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet.

Feststellungen

1. Die Eröffnungsbilanz per 1.1.2017 stimmt mit der Schlussbilanz per 31.12.2016 überein.
2. Die in der Bilanz ausgewiesenen Guthaben auf dem Postcheck- und den Bankkonti stimmen mit den entsprechenden Saldobestätigungen per 31.12.2017 überein.
3. Die in der Bilanz ausgewiesenen Wertschriftendepots stimmen mit den Depotauszügen überein. Die Bewertung des Finanzvermögens ist nach den gesetzlichen Vorgaben erfolgt.
4. Die vorgeschriebene Auflösung der Wertberichtigung des Finanzvermögens in Höhe von CHF 5.45 Mio wurde korrekt und transparent erfasst.
5. Wir haben die Schlussabrechnung über den Ersatz der Wasserleitungen in der Rheinstrasse stichprobenmässig eingesehen und mit den Buchungen in der Investitionsrechnung verglichen.
6. Wir haben die Schlussrechnung über den Wasserverbund Pratteln/Augst eingesehen und mit den Buchungen in der Investitionsrechnung verglichen. Sowohl beim Projekt Ersatz der Wasserleitungen in der Rheinstrasse als auch beim Projekt Wasserverbund Pratteln/Augst musste der von der Gemeindeversammlung im Jahre 2016 gesprochene Kredit nicht vollumfänglich ausgeschöpft werden.
7. Die Schlussrechnung 2017 der KESB, der KMS Pratteln/Augst/Giebenach, der Tagesfamilien Pratteln/Augst, der Spitex Pratteln/Augst/Giebenach, der Gemeinschaftsschiessanlage Rauschenbächlein, der Feuerwehr Augst/Kaiseraugst sowie des Zivilschutzes Unteres Fricktal wurden periodengerecht und vollständig erfasst.
8. Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss und übersichtlich geführt.
9. Die vertiefte Prüfung anhand von Stichproben von Buchungen und Originalbelegen in verschiedenen Rechnungskreisen hat zu keinen Beanstandungen geführt. Die gestellten Fragen wurden durch den Gemeindeverwalter zu unserer vollen Zufriedenheit beantwortet.

Beurteilung

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem **Gewinn von CHF 6'196'072.47** ab. Budgetiert worden war ein Verlust von CHF 98'800.—. Diese Differenz resultiert zu einem grossen Teil aus der gesetzlich vorge-

schriebene Auflösung der Wertberichtigung des Finanzvermögens in Höhe von CHF 5.45 Mio, welche keine Auswirkung auf die Liquidität der Gemeinde Augst hat.

Im **Vergleich zum Budget 2017** ist das Ergebnis aus Finanzen und Steuern um rund CHF 132'000.— und der Finanzausgleich um CHF 218'000.— besser als veranschlagt ausgefallen. Ebenso konnten tiefere Kosten in Höhe von CHF 20'000.— im Bereich Pflegeheime und CHF 23'000.— im Bereich Sozialhilfe verzeichnet werden.

Dem Einnahmenplus gegenüber stehen Mehrkosten im Bereich Bildung von CHF 42'000.— (Kindergarten, 6. Primarschulklasse) sowie eine Zunahme der Kosten für familienergänzende Kinderbetreuung von rund CHF 12'000.—.

Im **Vergleich zur Vorjahresrechnung 2016** hat sich das Ergebnis 2017 von CHF 25'375.54 (Jahresgewinn 2016) um rund CHF 6'170'696.93 auf **CHF 6'196'072.47 (Jahresgewinn 2017)** verbessert. Betreffend der Veränderung verweisen wir auf unsere oben erwähnten Ausführungen zum Vergleich der Jahresrechnung 2017 mit dem entsprechenden Budget sowie insbesondere der Auflösung der Wertberichtigung des Finanzvermögens.

Näher zu erläutern gilt, dass in der Jahresrechnung 2017 ausserordentliche Rückstellungen von CHF 90'000.— für die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung sowie rund CHF 53'000.— für die Spitex rückgestellt wurden.

Ohne unsere Prüfungsbeurteilung einzuschränken empfehlen wir, im Rechnungsjahr 2018 eine Neubewertung des Finanzvermögens (Immobilien) vorzunehmen und diese in der Jahresrechnung 2018 entsprechend zu berücksichtigen.

Empfehlung und Antrag an die Gemeindeversammlung

Der Jahresgewinn 2017 von CHF 6'196'072.47 wird dem Eigenkapital zugeschlagen. Der ausgewiesene Bilanzüberschuss per 31.12.2017 beträgt neu CHF 10'318'559.06. Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.

Augst, 9. Mai 2018

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission:

sig. Stephanie Fehlmann Kühnis

sig. Lukas Frey

sig. Ruth Hochuli

sig. Daniel Wartenweiler